

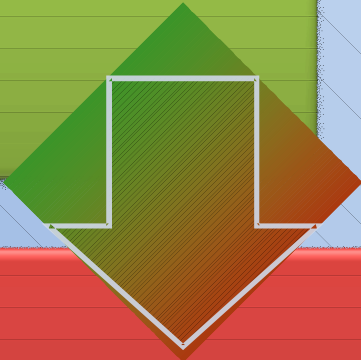
# Das Orchesterkonzept am Heinrich-Heine-Gymnasium

Orchesterkurs

(5.2-6.1)

A blue and green downward-pointing arrow with a white outline, indicating a transition from the first box to the second.

Symphonisches Vororchester  
(ca. Jg. 5-8)

A green and brown downward-pointing arrow with a white outline, indicating a transition from the second box to the third.

Heinrich-Heine-  
Symphonieorchester  
(ca. Jg. 7-12)

Die Schülerin/der Schüler der 5.Klasse...

...erlernte ein  
Orchesterinstrument  
im JeKi-Projekt

...hatte bisher keinen  
Instrumentalunterricht

...erlernt seit längerer  
Zeit ein  
Orchesterinstrument

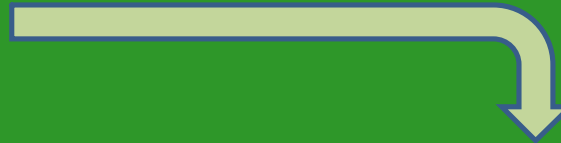
...spielt bisher  
Blockflöte, ein Tasten-  
oder Zupfinstrument

Orchesterkurs

Klasse 5.2-6.1

Die Schülerin/der Schüler der 5. bis 8.Klasse...

...hat am Orchesterkurs  
teilgenommen



Symphonisches  
Vororchester  
Klassen 5-8

...erlernt seit längerer  
Zeit ein  
Orchesterinstrument



Die Schülerin/der Schüler der 7. bis 12.Klasse...  
(abhängig von den individuellen instrumentalen Fähigkeiten)

...hat am  
Symphonischen  
Vororchester  
teilgenommen



Heinrich-Heine-  
Symphonieorchester

...hat umfangreiche  
instrumentale  
Vorkenntnisse und  
Orchestererfahrung



# Orchesterkurs

Klasse 5.2-6.1

Zur Auswahl stehende Instrumente:

Holzbläser: Querflöte – Oboe – Klarinette (Saxophon) – Fagott

Blechbläser: Trompete – Horn – Posaune – Tuba

Streicher: Violine – Bratsche – Cello – Kontrabass

Schlagzeug: Pauke – Drum-Set – Mallets - Percussion

# Ablauf und Organisation:

- Der einjährige Instrumentalkurs beginnt am Anfang des zweiten Halbjahres im 5.Schuljahr und endet am Ende des ersten Halbjahres des 6.Schuljahres.
- Die Teilnehmer können in zwei Workshops, die im Laufe des ersten Halbjahres des 5.Schuljahres stattfinden (Termine werden in den Klassen bekanntgegeben), alle Instrumente unter Anleitung von Instrumentalpädagogen der Musikschule Bottrop ausprobieren und sich „ihr“ Instrument aussuchen.
- Der Orchesterkurs umfasst 3 Wochenstunden, aufgeteilt in instrumentalen Einzel-, oder Kleingruppenunterricht (unterrichtet von Instrumentalpädagogen der Musikschule Bottrop), sowie Ensemblespiel.
- Der Orchesterkurs findet an Stelle des regulären Musikunterrichtes, also vollständig im Vormittagsbereich in den Räumen des HHG statt.

- Der Orchesterkurs ist eingebettet in das dreistufige Orchesterkonzept des Heinrich-Heine-Gymnasiums. Nach Beendigung des Orchesterkurses, haben die Schülerinnen und Schüler bis zum Ende ihrer Schullaufbahn die Möglichkeit in weiteren großen Ensembles der Schule zu musizieren.
- Der Instrumentalkurs nimmt an der jährlich stattfindenden mehrtägigen Orchester- und Chorfahrt des Heinrich-Heine-Gymnasiums teil.
- Die Teilnahme am Instrumentalkurs ist beitragspflichtig. In den Kosten von derzeit
- 35,00 € pro Monat enthalten sind sämtliche Kosten für
  - Instrumentenausleihe
  - Wartung der Instrumente
  - Instrumentalunterricht (einzeln oder in Kleingruppen)
  - Notenmaterial für das Ensemblespiel
- Im Anschluss an den Instrumentalkurs, kann der Instrumentalunterricht zu gleichen Konditionen an der Musikschule Bottrop weitergeführt werden.



# Das Symphonische

## Organisation:

### Das Symphonische Vororchester...

- Bereitet auf die Teilnahme am HHG-Symphonieorchester vor
- probt einmal wöchentlich 90 Min in der Aula
- nimmt an den Konzerten des Heinrich-Heine-Gymnasiums teil
- Nimmt an der jährlich stattfindenden mehrtägigen Orchester- und Chorfahrt des Heinrich-Heine-Gymnasiums teil (nächste Fahrt: 12.-15.11.2012 in die Landesmusikakademie NRW, Heek)

## Besetzungen

Den Schwerpunkt bildet die klassische symphonische Besetzung. Aus dieser Struktur lösen sich unterschiedliche, kleinere Besetzungen. Hierzu pflegen wir besonders

- die Kammermusik in kleineren Gruppen,  
musizieren aber auch in den Besetzungen
- Streichorchester und Blasorchester

# Probeninhalte

Das Symphonische Vororchester erarbeitet altersgemäße Werke aus allen Stilepochen der klassischen Musik, sowie der klassischen Unterhaltungsmusik, beschäftigt sich aber auch mit (anspruchsvoller) Popular- und Filmmusik.

Das Orchester bereitet nicht nur künstlerisch auf das HHG-Symphonieorchester vor, sondern erarbeitet auch „handwerkliche“ Grundlagen, wie z.B.

- Abläufe in der Probe: Stimmen der Instrumente, Einrichten der Stimme
- Aufgaben des Konzertmeisters und der Stimmführer
- Wie bereite ich zu Hause meine Stimme für die Probe vor?
- Abläufe im Konzert: Bühnenpräsenz
- Umgang mit „Lampenfieber“
- Kommunikation während des Musizierens
- Verantwortung des Einzelnen gegenüber dem Ensemble (Vertrauensübungen, Gruppenübungen)

# Das Heinrich-Heine-Symphonieorchester

## Aufgaben und Organisation

Das HHG-Symphonieorchester...

- probt einmal wöchentlich 90 Min in der Aula (z.Zt. Freitags, 7.+8. Std.)
- nimmt an den Konzerten des Heinrich-Heine-Gymnasiums teil
- Nimmt an der jährlich stattfindenden mehrtägigen Orchester- und Chorfahrt des Heinrich-Heine-Gymnasiums teil (nächste Fahrt: 12.-15.11.2012 in die Landesmusikakademie NRW, Heek)
- musiziert bei offiziellen Veranstaltungen des Heinrich-Heine-Gymnasiums (z.B. am „Tag der offenen Tür“)
- engagiert sich im sozialen Bereich (z.B. durch Konzerte in Altenheimen, Krankenhäusern)
- probt nach einem speziellen Tutoren-Prinzip, bei welchem die fortgeschrittenen Schüler jederzeit (an-)leitende Aufgaben innerhalb des Ensembles erhalten.

## Besetzungen

Den Schwerpunkt bildet die klassische symphonische Besetzung. Aus dieser Struktur lösen sich, je nach den Erfordernissen der zu bespielenden Anlässe, oder auch aus Lust und Laune ganz unterschiedliche, kleinere Besetzungen. Hierzu zählen unter anderem Formationen wie

- Streichorchester
- Blasorchester
- Big Band

aber auch kleinere Kammermusik-Ensembles.

## Repertoire

Das HHG-Symphonieorchester erarbeitet Werke aus allen Stilepochen der klassischen Musik, der klassischen Unterhaltungsmusik und des Jazz, unternimmt aber auch Ausflüge in die (anspruchsvolle) Popular- und Filmmusik.

Das Orchester ist konzipiert als Repertoire-Orchester. Neben den Neueinstudierungen, die im Zentrum der Probenarbeit stehen, werden in speziellen Repertoire-Proben einmal erarbeitete Werke gelegentlich wiederholt und an die neuen Orchestermmitglieder „weitergegeben“.